

## Bedeutende Zivilluftfahrt

*Flims.* – Die Schweizer Zivilluftfahrt hat 2004 eine Wertschöpfung von 24,2 Mrd. Franken erzielt und 163 000 Arbeitsplätze angeboten. Zu diesen Ergebnissen kommt eine Studie des Zürcher Forschungs- und Beratungsbüros Infrac.

Die am Dienstag in Flims präsentierte und im Auftrag des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (BAZL) sowie der Aerosuisse erarbeitete Studie erfasst erstmals den volkswirtschaftlichen Nutzen der Schweizer Zivilluftfahrt. Alle Flugplätze wurden einbezogen, von den grossen in Zürich, Genf und Basel bis zu den Gebirgsan-

deplätzen. Die Wertschöpfung wird berechnet aus dem Umsatz abzüglich Vorleistungen. Die Luftfahrt alleine kommt dabei auf einen Wert von 5 Mrd. Franken und 31 400 Vollzeitstellen. Gut 24,2 Mrd. Franken Wertschöpfung und 163 000 Arbeitsplätze ermittelte die Studie unter Berücksichtigung der indirekten Effekte.

Dazu gehören etwa die Flugzeugindustrie, die Ausgaben der Luftfahrt-Angestellten und der Produktionsgewinn von Unternehmen dank guter Flugverbindungen. Ausserdem zählen die Ausgaben ausländischer Passagiere in der Schweiz dazu. (*sda*)

